

## BERUFSMESSE

### Gute Kontakte für Studenten

Graz. — Anknüpfungspunkte zwischen Studenten und Wirtschaft werden bei einer Berufsinformationsmesse in Graz hergestellt. „Aiesec“ (Internationale Verbindung der Wirtschaftsstudenten), ÖH und „Junge Wirtschaft“ laden noch bis 24. März in die Aula der Grazer Uni ein.

Österreichs Ideen, Produkte und Leistungen können sich auf der ganzen Welt sehen lassen.

Wo das rotweißrote A draufsteht, stecken Qualität, Kreativität und Servicebereitschaft „MADE IN AUSTRIA“ drin. Unsere Empfehlung: eine kräftige Portion Selbstvertrauen und Stolz auf unsere heimische Wirtschaftskraft.



## Mit besten Empfehlungen in Europa

**JAZU**  
AUSTRIA

DIE KREATIVE KRAFT IN EUROPA

## CHRONIK

**Messer.** Mit einem Schwerverletzten endete Sonntag nacht ein Streit zwischen Schwiegervater und Schwiegersohn in Safenau bei Hartberg. Der 84jährige Franz K. ging mit einem Messer auf Franz G. (46) los und verletzte ihn an der Hand.

**Tote.** Der unter Mordverdacht stehende Italiener Antonia di C. (43) stellte sich nun in Sizilien der Polizei. Seinen kleinen Sohn hatte er zuvor bei Verwandten untergebracht. Der 43jährige soll in Langenzersdorf seine österreichische Ehefrau, die die Scheidung wollte, erstochen haben.

**Strom.** In den Bereichen Söding, Moosing und Arnstein kam es gestern früh durch einen Seilriß in der 20-kV-Leitung zu einem mehrstündigen Stromausfall.

**Sperre.** Auf die Fahrbahn der Grazer Einspinnergasse legte ein Unbekannter nachts ein Fahrrad, einen Stein und ein gestohlenes Mofa: Niemand kam zu Schaden.

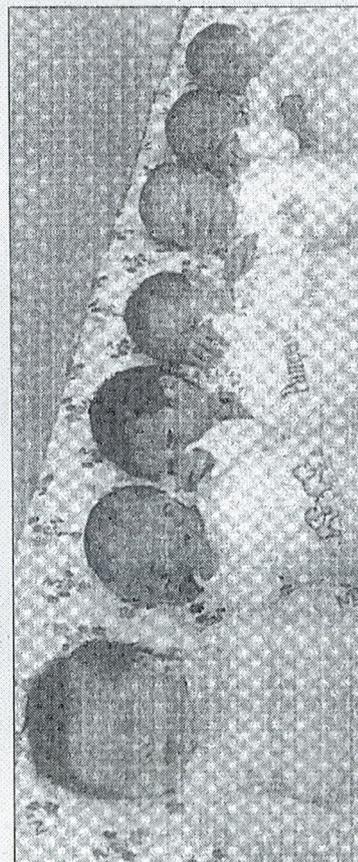
# Bräutigam mit 86 – oder „Aus“ nach 54 Jahren Ehe

Leben und Liebe in der Steiermark aus der Sicht der Landesstatistik.

■ VON BERND CHIBICI

Freuden, Tragödien und Besonderheiten aus dem steirischen Leben am Beispiel '93: Die jüngste Braut war 16, der älteste Bräutigam 86. Die schmerzlichste Trennung kam nach 54 Jahren Ehe. Den höchsten Frauenanteil gibt's in Pertlstein (Bezirk Feldbach), den größten männlichen Überhang in Garanas (Deutschlandsberg). Und sechs Familien haben zehn Kinder und mehr...

Landesstatistiker Hofrat Ernst Burger hat in der jüngsten Ausgabe der „Steirischen Statistiken“ Maß an den Proportionen der Zwischenmenschlichkeit genommen und ist dafür tief in die Mathematik der Grünen Mark eingedrungen. Dabei spielte auch die Geschlechterverteilung eine zentrale Rolle: Rund zwei Drittel der steirischen Gemeinden haben einen Frauenüberschuß — noch dazu vorwiegend große Kommunen. Am „weiblichsten“ ist Pertlstein (pro Frau nur 0,769 Männer) knapp gefolgt von Mariazell, Bad Radkersburg, Fürstenfeld und Feldbach. An 17. Stelle liegt Graz. Die Männerfestungen: Garanas (Verhältnis 1,243 zu 1) vor Siegers-



**Babyparade:** Das Schwerste wog sechs Kilogramm

FOTO: K. K.

dorf (Hartberg), Predlitz Turrach (Murau) und Geistthal (Voitsberg).

Große Familien werden immer seltener. Nur noch sechs Familien schaffen eine zweistellige Kinderzahl. Reicher Kindersegen ist aber in Leibnitz doppelt so häufig wie in Leoben. Die jüngste Mutter des Jahres 1993 war zarte 15, die älteste bereits 49. Das schwerste Baby wog genau sechs Kilo, das größte maß 60 Zentimeter. 138mal lieferte der Storch „Mehrlinge“, drei Mams bekamen Drillinge zugestellt. Stets zwei Buben und ein Mädchen...

Die Zahl der Hochbetagten dokumentiert einen sprunghaften Anstieg der Lebenserwartung: 4418 Menschen waren älter als 90. 1961 zählte man nur 1014. Senioren sind auch durchaus heiratsfreudig. Die älteste Braut war 75, der älteste Bräutigam 86. Die ehelichen Frühstarter: zehn junge Damen mit 16, ein junger Herr mit 17.

Heißes Eisen Ehedauer: Zwei Paare hielten's nur zwei Monate miteinander aus, eines trennte sich nach 54 Jahren — weit nach der „goldenen Hochzeit“. Die meisten Scheidungen gab's im sechsten Ehejahr.